

Mobile Prozesse

- Kontextsensitive Service-Komposition -

Stephanie Gamm

HAW Hamburg – Seminar 19. Januar 2007



Agenda

- Mobile Prozesse
 - Grundlagen und Konzepte
 - Current Work
- Masterarbeit
 - Motivation und Vision
 - Szenario
 - Zielsetzung, Aufbau und Vorgehen
 - Risiken
- Fazit & Ausblick



Agenda



- Mobile Prozesse
 - Grundlagen und Konzepte
 - Current Work
- Masterarbeit
 - Motivation und Vision
 - Szenario
 - Zielsetzung, Aufbau und Vorgehen
 - Risiken
- Fazit & Ausblick



Worum geht es?

- (Geschäfts-)Prozess / business process:
 - Abfolge von Aktivitäten zur Erreichung eines gemeinsamen Zieles
 - Aktivitäten: manuell oder automatisiert, z.B. lokale oder entfernte Services
 - langlaufende Prozesse
- Workflow:

IT-seitige Repräsentation und Umsetzung eines Geschäftsprozesses

Mobile Collaborative Work.

verteilte Ausführung eines Prozesses auf mehreren mobilen Geräten

→ Geschäftsprozesse im Mobile Computing



Motivation

- → Themengebiet mit aktuellem Forschungsinteresse
 - durch stetig zunehmende Verbreitung mobiler Systeme und deren wachsenden Leistungsfähigkeit
- → bisher kein Standard etabliert
- → weiterer Schritt in Richtung *Pervasive Computing* [Kunz-2005], [BSI-2006]
 - Ausführung von vorher unbekannten Anwendungen auf mobilen Geräten / in allgegenwärtiger Infrastruktur
 - mögliche Einsatzgebiete für mobile Prozesse
 - geschäftliche Teamarbeit
 - Unfall-/Katastrophen-Szenarien
 - Spiele
 - ...



Problemstellung

- Berücksichtigung spezieller Eigenschaften mobiler Systeme
 - drahtlose Ad-hoc-Kommunikation
 - unterschiedliche Kommunikationskanäle (WLAN, Bluetooth, UMTS, ...)
 - Mobilität des Anwenders
 - **–** ...
- Integration nicht-funktionaler Aspekte
 - Benutzerprofile /-rollen
 - Bewegungsmuster
 - Kosten
 - Dienstqualität



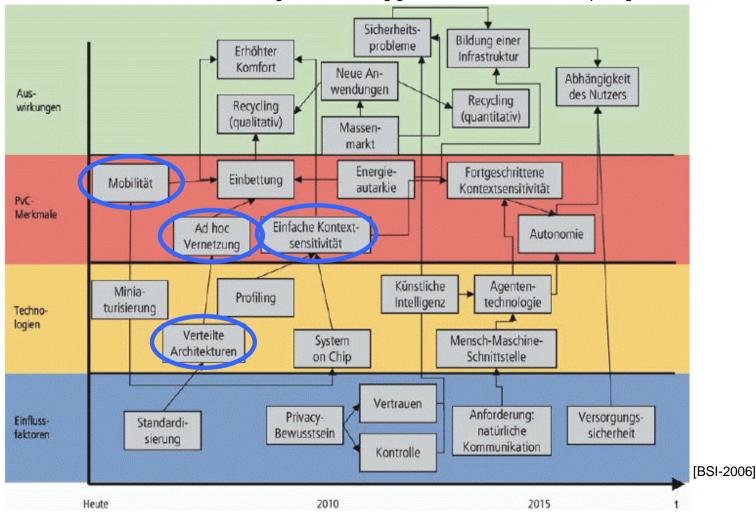


Mehrwert für Nutzer



BSI-Studie "Pervasive Computing: Entwicklungen und Auswirkungen"

Zentrale Trends, Entwicklungen und Abhängigkeiten des Pervasive Computing





Konzepte für mobile Prozesse

zwei Basis-Komponenten und ihre Anforderungen: nach [Kunz-2005]

→ Prozess-Beschreibungssprache

- technologie- und plattform-unabhängige Prozessbeschreibung
- Unterteilung in Sub-Prozesse
- Formulierung nicht-funktionaler Aspekte
- beschreibt Aktivitäten auf Basis abstrakter Dienste

→ Prozess-Ausführungsumgebung

- Mobility- und Context-Awareness
- allgemeingültige Adressierung
- asynchrone Kommunikation
- Synchronisation



Current Work – Überblick

spezifische Eigenschaften	Nachteile (bzgl. Szenario-Anforderungen)
ressourcen-schonender BPEL- Server für mobile Gerätezentrale Prozess-Ausführung	keine Unterstützung der Mobilität
für Desaster-SzenarienCoordination Layer mit zentraler Steuerung	 Verbindung zu allen Teilnehmern während gesamter Prozessdauer notwendig
nur simples ProzessmodellTask-Zuweisung vor Prozessbeginn	 alle Teilnehmer müssen vor Beginn bekannt sein und für Task-Zuweisung zusammenkommen
Task-Zuweisung vor Prozessbeginn	 alle Teilnehmer müssen vor Beginn bekannt sein und für Task-Zuweisung zusammenkommen
komplett auf mobile Systeme ausgerichtet eigene Sprache (DPDL)	keine zentrale Koordination
	 Server für mobile Geräte zentrale Prozess-Ausführung für Desaster-Szenarien Coordination Layer mit zentraler Steuerung nur simples Prozessmodell Task-Zuweisung vor Prozessbeginn Task-Zuweisung vor Prozessbeginn komplett auf mobile Systeme



Current Work

→ Fazit der betrachteten Arbeiten:

allgemein:

- erste praxistaugliche Ergebnisse
- häufig Beschränkung auf Teilmenge der Anforderungen oder spezielles Anwendungsfeld

unter Berücksichtigung der Szenario-Anforderungen für Masterarbeit:

- Sliver, WORKPAD, MobiWork und CiAN
 - starke Ziel-Abweichung
- DEMAC
 - ähnliche Zielvorgaben, jedoch keine Möglichkeit der zentralen Koordination



Agenda



- Grundlagen und Konzepte
- Current Work

Masterarbeit

- Motivation und Vision
- Szenario
- Zielsetzung, Aufbau und Vorgehen
- Risiken
- Fazit & Ausblick



Motivation

- persönliche Intention
 - auf AW2-Thema "Mobile Prozesse" aufbauend
 - Erfahrungen aus dem Projekt "Pervasive Gaming Framework" nutzen
 - AW1-Thema "Transaktionen in verteilten und mobilen Systemen"
 nicht aufgegriffen, da bereits verwandte Masterarbeit existiert
 (Martin Gerlach: "Entwicklung eines Transaktions-Frameworks für mobile Web Services", HAW Hamburg, 08/2006)
 - existierende Projekte decken persönliche Anforderungen nicht ab
 - innovatives Thema



Vision

- Integration mobiler Systeme in Geschäftsprozesse
 - im Rahmen einer SOA
 - möglichst auf Standards zurückgreifen, um Wiederverwendung bestehender Prozesse zu erleichtern
 - → kontextsensitive Komposition von Web Services zu Geschäftsprozessen
 - → "Mobile BPEL" (BPEL = Business Process Execution Language)

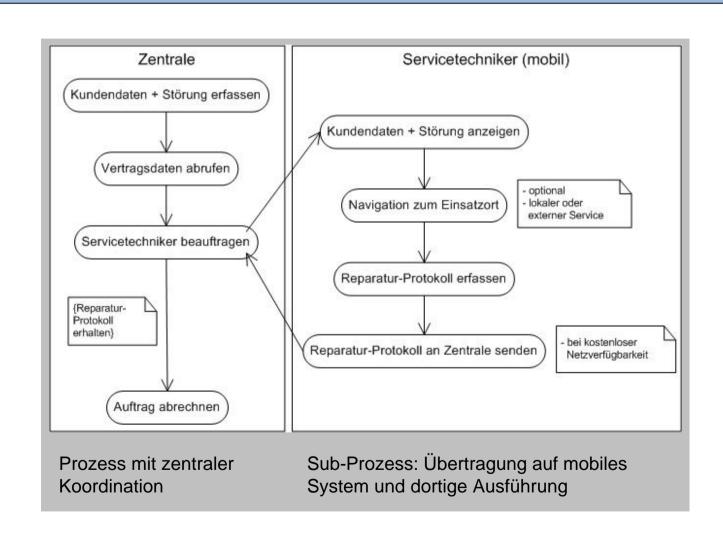


Szenario

- Auftragsabwicklung im B2B-Umfeld
 - landesweit t\u00e4tiges TK-Unternehmen vergibt Reparaturauftr\u00e4ge an selbst\u00e4ndige Servicetechniker vor Ort
 - TK-Unternehmen koordiniert die Geschäftsprozesse, jedoch ohne Wissen und Kontrolle über die mobilen Geräte der Servicetechniker
- Anforderungen
 - zentrale Koordination der Geschäftsprozesse
 - Unterstützung von Sub-Prozessen
 - Übertragung als eigenständige Prozessdefinition
 - lokale Ausführung auf mobilem Gerät des Servicetechnikers

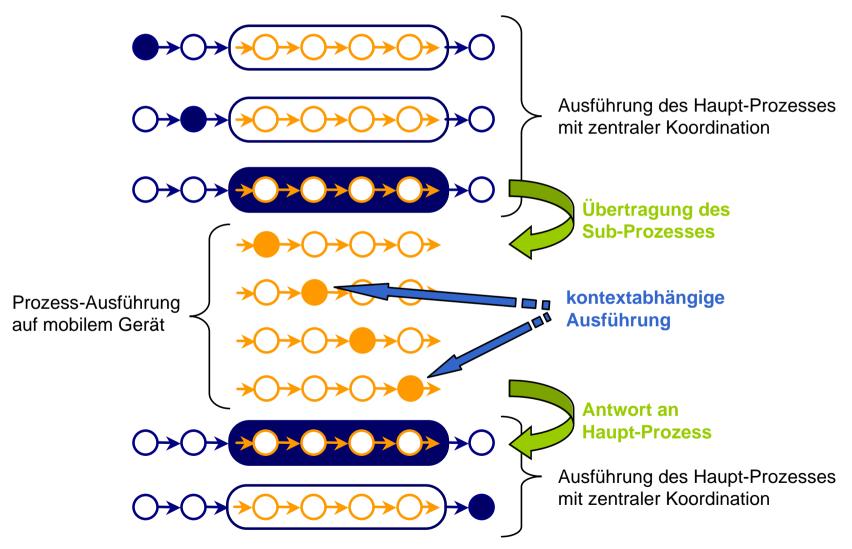


Szenario





Szenario – schematischer Ablauf



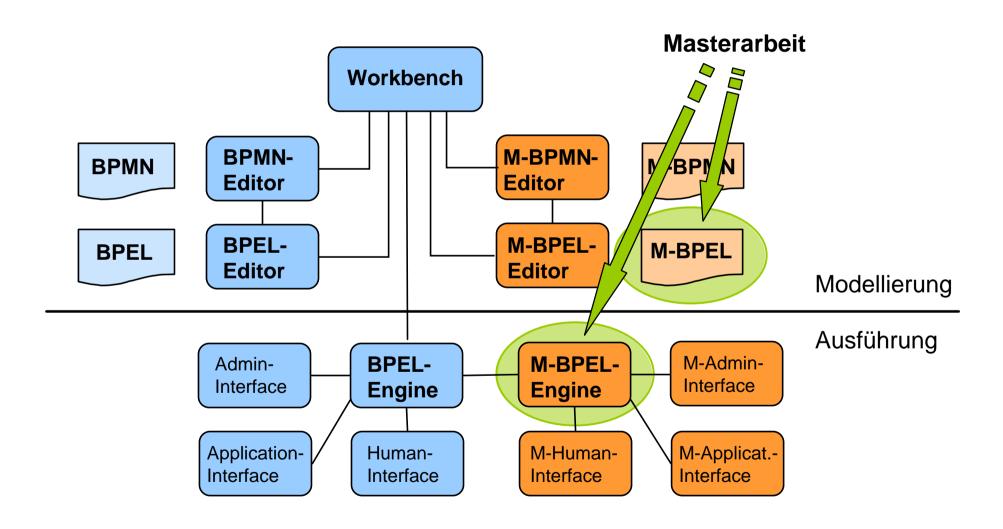


Charakteristika des Szenarios

- Eigenschaften klassischer Geschäftsprozesse
 - Einbindung stationärer Services
 - zentrale Koordination
 - feststehende Infrastruktur
- neue Aspekte
 - Einbindung mobiler Services
 - übertragbare Sub-Prozesse
 - dynamische Änderung des Kontextes
 - kontextabhängige Auswahl und Ausführung von Services
- → gewähltes Szenario soll Spektrum an Charakteristika aufzeigen und dient der exemplarischen Veranschaulichung
- → Übertragung auf Szenarien ähnlicher Struktur ebenso leicht möglich, z.B. Vertrieb, Logistik, ...



Idee: "Prozess-Workbench"





Zielsetzung

- → Erstellen eines Konzepts zur kontextsensitiven Komposition von Web Services zu Geschäftsprozessen
- → Definition der Prozess-Beschreibungssprache "Mobile BPEL" als Erweiterung von BPEL
- → Entwicklung der Prozess-Ausführungsumgebung "Mobile BPEL Engine"

- Berücksichtigung der Anforderungen aus dem Szenario
 - zentrale Koordination
 - Sub-Prozesse als "mobiler Code"

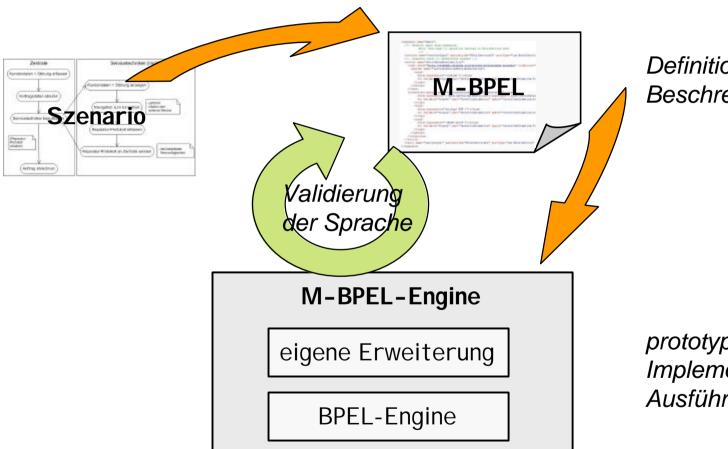


Vorgehen

- Recherche bzgl. Anforderungen an Sprache und Engine
- Recherche und Auswahl einer geeigneten BPEL Engine als Basis für eigene Erweiterung
- Konzept zur Repräsentation des Kontextes und Erkennung von Kontextänderungen
- Definition der Sprache
- Prozess-Modellierung für vorgegebenes Szenario
- Architektur für Engine und prototypische Implementierung
- Validierung der Sprache



Aufbau



Definition der Prozess-Beschreibungssprache

prototypische Implementierung der Ausführungsumgebung



Risiken

- Komplexität der Anforderungen
 - z.B. generisches Kontextmodell
- sinnvolle Erweiterung existierender Technologien möglich?
 - BPEL, WSDL etc.
 - BPEL Engine
- Testbarkeit
- bisher wenig Referenzprojekte
- kaum Erfahrungswissen, auf das zurückgegriffen werden kann



Agenda



- Mobile Prozesse
 - Grundlagen und Konzepte
 - Current Work
- Masterarbeit
 - Motivation und Vision
 - Szenario
 - Zielsetzung, Aufbau und Vorgehen
 - Risiken
- Fazit & Ausblick



Fazit & Ausblick

Fazit:

- innovatives Thema
- aktuelles Forschungsinteresse

Masterarbeit-"tauglich"

Ausblick:

- vielfältige Möglichkeiten für weitere Untersuchungen im Umfeld mobiler Prozesse
 - z.B. Transaktionen, Sicherheit, Privacy, ...
- Weiterentwicklung der "Prozess-Workbench"
- Standardisierung



Literatur

[BSI-2006] Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (Hrsg.):

Pervasive Computing: Entwicklungen und Auswirkungen,

SecuMedia Verlags-GmbH, Bonn, 2006,

http://www.bsi.de/literat/studien/percenta/Percenta_dlay.pdf, Zugriffsdatum: 05.12.2006

[HaHa-2006] Gregory Hackmann, Mart Haitjema, Christopher Gill, Gruia-Catalin Roman:

Sliver: A BPEL Workflow Execution Engine for Mobile Devices,

Washington University in St. Louis - School of Engineering & Applied Science, 26.06.2006, http://www.seas.wustl.edu/Research/FileDownload.asp?505, Zugriffsdatum: 07.11.2006

[HaSe-2006] Gregory Hackmann, Rohan Sen, Mart Haitjema, Gruia-Catalin Roman, Christopher Gill:

MobiWork: Mobile Workflows for MANETs,

Washington University in St. Louis - School of Engineering & Applied Science, 14.04.2006, http://www.seas.wustl.edu/Research/FileDownload.asp?486, Zugriffsdatum: 07.11.2006

[Hild-2006] Thomas Hildebrandt:

Reliable Execution Languages for Mobile Business Processes,

University of Copenhagen, Department of Computer Science, 11.05.2006, http://topps.diku.dk/next/workshop/hilde.pdf, Zugriffsdatum: 26.10.2006



Literatur

[Kunz-2005] Christian P. Kunze:

Unterstützung mobiler Prozesse im Mobile Computing,

In: Technischer Bericht zum 1. GI/ITG KuVS Fachgespräch Energiebewusste Systeme und

Methoden, Universität Erlangen-Nürnberg, 2005,

http://vsis-www.informatik.uni-hamburg.de/getDoc.php/publications/261/fgsfpc.pdf,

Zugriffsdatum: 26.10.2006

[KuZa-2006] Christian P. Kunze, Sonja Zaplata, Winfried Lamersdorf:

Mobile Process Description and Execution,

In: Proceedings of the 6th IFIP WG 6.1 International Conference on Distributed Applications and

Interoperable Systems, 2006,

http://vsis-www.informatik.uni-hamburg.de/getDoc.php/publications/268/DAIS06CKSZWL.pdf,

Zugriffsdatum: 17.11.2006

[MaBe-2006] Zakaria Maamar, Djamal Benslimane, Nanjangud C. Narendra:

What can Context do for Web Services?,

In: Communications of the ACM, Vol. 49, No. 12, ACM Press, New York, Dezember 2006



Literatur

[MeAn-2006] Massimo Mecella, Michele Angelaccio, Alenka Krek, Tiziana Catarci, Berta Buttarazzi, Schahram

Dustdar, Guido Vetere:

WORKPAD: an Adaptive Peer-to-Peer Software Infrastructure for Supporting Collaborative Work of

Human Operators in Emergency/Disaster Scenarios,

In: Proc. of the IEEE Intl. Symposium on Collaborative Technologies and Systems, Mai 2006,

http://ieeexplore.ieee.org/iel5/10940/34455/01644131.pdf?tp=&arnumber=1644131&

isnumber=34455, Zugriffsdatum: 15.11.2006

[SeRo-2006] Rohan Sen, Gruia-Catalin Roman, Andrew Frank:

CiAN: A Language and Middleware for Collaboration in Ad hoc Networks,

Washington University in St. Louis - School of Engineering & Applied Science, 21.08.2006, http://www.seas.wustl.edu/Research/FileDownload.asp?524, Zugriffsdatum: 01.11.2006

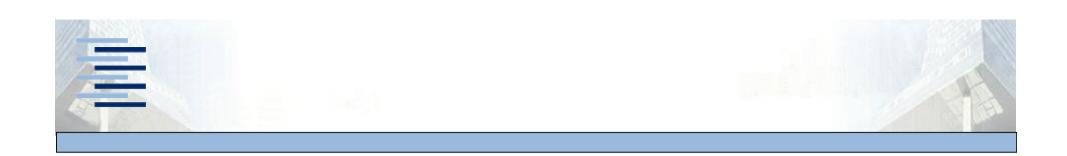
[Zapl-2005] Sonja Zaplata:

Prozessintegration in Middleware für mobile Systeme,

Diplomarbeit, Universität Hamburg, Arbeitsbereich VSIS, 08.11.2005,

http://www.informatik.uni-hamburg.de/SWT/attachments/LVTermine/Prozessintegration

%20in%20Middleware.pdf, Zugriffsdatum: 07.11.2006



Mobile Prozesse

- Kontextsensitive Service-Komposition -

Stephanie Gamm

HAW Hamburg – Seminar 19. Januar 2007